





## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Dienstag, den 02.01.2024



Triebsschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

### Triebsschnee vorsichtig beurteilen.

Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Wind aus südwestlichen Richtungen entstehen im Tagesverlauf teils störanfällige Triebsschneeansammlungen. Die schon etwas älteren Triebsschneeansammlungen werden teils überschneit und damit schwierig zu erkennen. Die Triebsschneeansammlungen können an allen Expositionen vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Lawinen können vereinzelt mittlere Größe erreichen.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Es fielen verbreitet oberhalb von rund 1500 m bis zu 15 cm Schnee. Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut.

### Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Dienstag, den 02.01.2024

### Tribschnee vorsichtig beurteilen.

In allen Gebieten liegt nur wenig Schnee. Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Wind aus südwestlichen Richtungen entstehen im Tagesverlauf meist kleine Tribschneeansammlungen. Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf etwas an. Die Tribschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Gefahrenstellen liegen in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Die Lawinen sind meist klein.

### Schneedecke

**Gefahrenmuster** gm.6: lockerer schnee und wind

Die Schneedecke ist recht stabil. Es liegen oberhalb der Waldgrenze je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Es fielen verbreitet oberhalb von rund 1500 m bis zu 15 cm Schnee.

### Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen.